

Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 16

Donnerstag, 16. April

Jahrgang 2026



energiekarawane

Energiekarawane Heilbronn-Biberach

Kostenfreie Energieberatung für alle Eigenheimbesitzerinnen und Eigenheimbesitzer in Heilbronn-Biberach. Vom 22. April bis 14. September 2026 kommt die Energiekarawane direkt zu Ihnen nach Hause.

Wie energieeffizient ist mein Haus? Wo kann ich Energiekosten sparen und den Wert meiner Immobilie steigern? Gerade durch steigende Energiepreise infolge politischer Konflikte im Ausland wird es immer wichtiger, den eigenen Energieverbrauch zu senken und unabhängiger zu werden.

Bei einem individuellen Vor-Ort-Termin analysieren qualifizierte Energieberaterinnen und Energieberater Ihr Gebäude, zeigen energetische Schwachstellen auf und informieren über sinnvolle Modernisierungsmaßnahmen sowie aktuelle Fördermöglichkeiten. Die Beratung ist unabhängig, anbieterneutral und kostenfrei. Interessiert? Dann wenden Sie sich an die Energieagentur Heilbronn.

Kostenlose Auftaktveranstaltung

Die Auftaktveranstaltung wird vom Bürgermeister Ringle eröffnet. Anschließend informiert ein renommierter Referent von Zukunft Altbau über Möglichkeiten der energetischen Gebäudesanierung und aktuelle Förderangebote.

Wann? 22.04.2026, 18.00 Uhr

Wo? Böllingertalhalle Heilbronn-Biberach, Bibersteige 15

Was? Begrüßung · Energiekarawane Biberach: WIR kommen zu Ihnen · Energetische Gebäudesanierung – Möglichkeiten und Förderungen · Das Energieberatungsteam stellt sich vor · Zeit für Fragen und Anregungen · Austausch und persönliches Kennenlernen des Energieberaterteams

Anmeldung und Terminvereinbarung:

Energieagentur Heilbronn, Tel. 07131 /56-4408,
E-Mail: kontakt@energieagentur-heilbronn.de,
www.energieagentur-heilbronn.de

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 18. Woche (27.04. – 03.05.2026) ist Montag, 27.04.2026, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 18. Woche (27.04. – 03.05.2026) ist Montag, 27.04.2026, 12.00 Uhr

Leben retten hat Style: Jetzt Haltung zeigen und Blut spenden

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Die Blutspende ist mehr als eine gute Tat: Sie ist Ausdruck von Haltung und Verantwortung. Die neue Marketingkampagne „Leben retten hat Style“ macht deutlich, dass echter Style nicht nur äußerlich sichtbar ist, sondern sich vor allem in der eigenen Haltung widerspiegelt: sich einzusetzen, Blut zu spenden und Leben zu retten.

Jede einzelne Blutspende ist lebenswichtig! Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Damit dieser Bedarf gedeckt wird, braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Unverzichtbar – besonders für die Krebstherapie

Oft wird irrtümlich angenommen, dass Blutspenden hauptsächlich für Schwerverletzte mit hohem Blutverlust Verwendung finden. Aber das ist gar nicht das größte Einsatzgebiet: Rund 19% aller Blutspenden werden für die Behandlung von Krebspatient*innen verwendet. Durch die Krebserkrankung selbst bzw. die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Zum Ausgleich sind häufig Bluttransfusionen im Rahmen langwieriger Krebsbehandlungen nötig.

Leben retten hat Style: Blutspenden steht jedem

„Blutspenden ist mehr als eine gute Tat – es ist ein sichtbares Zeichen von Haltung. Mit unserer neuen Kampagne ‚Leben retten hat Style‘ zeigen wir, dass gesellschaftliches Engagement modern, angesagt und absolut relevant ist. Wer spendet, übernimmt Verantwortung – und kann mit nur einer Spende bis zu drei Leben retten“, bekräftigt Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Mehr erfahren unter lebenrettenhatstyle.de

Nächster Termin in 74078 HN-Biberach:

**Donnerstag, den 23.04.2026,
von 14.00 – 19.00 Uhr,
Böllingertal-Halle, Bibersteige 15**

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.



Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

Mitteilungen des Bürgeramts

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.05.2026** die Vorauszahlungsraten für das **II. Vierteljahr 2026** fällig werden. Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen. Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unseren IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben. Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.05.2026 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.05.2026 betreffend **nur noch bis zum 06.05.2026** entgegengenommen werden können. Stadt Heilbronn, Stadtkasse

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 18. April, findet im Entsorgungszentrum Heilbronn, Vogelsangklänge 1, auf dem Wartberg, von 8 bis 14 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören z. B. Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Zudem nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von einem Euro pro Kilogramm an. Die Sonderabfälle bitte direkt dem Fachpersonal übergeben.

Agentur für Arbeit

Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten

Online-Veranstaltung der Agentur für Arbeit am 22. April

Am Mittwoch, 22. April, findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten“ statt.

Ein beruflicher Wiedereinstieg kann zu neuen Ufern führen oder zurück zu den Wurzeln. Egal, ob man dort weitermachen will,

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 70 08
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
- Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de Tel. 01 78/3 06 02 54
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de Tel. 01 76/45 66 63 04
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-21 00
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Polizei** Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/6 10-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/1 11 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

wo man aufgehört hat oder neue Wege beschreiten möchte – die Agentur für Arbeit begleitet und berät auf dem individuellen Pfad durch den Weiterbildungs- und Berufswege-Dschungel: Welche neue Tätigkeit kommt in Frage? Wie kann man dieses Ziel erreichen? Ist eine finanzielle Förderung möglich? Was bietet das Qualifizierungschancengesetz?

Wer es genau wissen will, meldet sich zur Sprechzeit im Anschluss unter der Telefonnummer 071 31/969 300.

Die Online-Veranstaltung ist kostenlos und findet über die Plattform „Microsoft Teams“ statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt.

Anmeldung bis zum 21. April unter <https://eveeno.com/194408566>

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Deutsche Rentenversicherung

Vorsicht vor dubiosen Renten-Angebot

Schreiben mit dem Titel „Berechtigungsbescheinigung – Ihre Rente“ stammen nicht von der Deutschen Rentenversicherung, sondern sind ein Versuch, Daten für Werbezwecke zu sammeln.

Bereits im vergangenen Jahr landete in vielen Briefkästen ein Schreiben der Verbraucher-Service-Gesellschaft (VSG) Hamburg. Darin enthalten: Eine Berechtigungsbescheinigung, die den Empfängern eine angebliche Zusatzrente in Höhe von 66.660 Euro in Aussicht stellte, wenn sie sich telefonisch registrieren ließen. Die Schreiben ähnelten optisch der jährlichen Renteninformation der gesetzlichen Rentenversicherung, stehen aber in keinerlei Zusammenhang mit ihr. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ging mit Unterstützung der Deutschen Rentenversicherung gegen die VSG vor.

Vor Kurzem tauchten ähnliche Schreiben auf – diesmal von der DVG Dankeschön-Vorteils-Gesellschaft mbH. Die DRV weist darauf hin, dass auch diese Schreiben nicht von der Rentenversicherung stammen! Vielmehr geht es bei solchen Briefkasten-Aktionen darum, persönliche Daten zu sammeln und für Werbezwecke oder den Verkauf von Abonnements zu nutzen. Auch gegen die DVG Gesellschaft geht die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg inzwischen vor. Am 18. März 2026 wurde eine Unterlassungsklage erhoben.

Kostenfreie Broschüre „Trickbetrug“ informiert über gängige Betrugsmaschen

In ihrer Broschüre „Vorsicht Trickbetrug“ stellt die Rentenversicherung die gängigsten Tricks vor.

Die Broschüre wendet sich auch an Angehörige und Nachbarn älterer Menschen sowie Beschäftigte von Pflegediensten, denn sie können wertvolle Ansprechpartner sein.

Stadtteilbibliothek

Di., 28.04.2026, 16 – 17 Uhr.

Vorlesestunde mit der Künstlerin Kirsten Brunner. Sie erzählt mitreißende Geschichten mit lustigen Charakteren und unvergesslichen Momenten. Ab 6 bis 10 Jahren. Kooperation: Stadtteilbibliothek, Volkshochschule Biberach.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Standesamtsnachrichten

Sterbefall:

09.04.2026 Dieter Zuckschwerdt

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Volkshochschule
Heilbronn

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

Es gibt noch freie Plätze:

Hefeteig: Der Verwandlungskünstler (Z394A002)

Wir backen verschiedene Hefeteigspezialitäten aus regionalen und natürlichen Zutaten.

Verschiedene Brotsorten, Hefezopf, Pizza und Flammkuchen werden wir gemeinsam zubereiten und natürlich auch probieren. Hilfreiche Tipps der Dozentin und Rezepte mit Geling Garantie runden den Kurs ab.

Freitag, 17.04.26, 18 bis 21.30 Uhr in der Grundschule Biberach.

Vegetarische Küche: Indisch (Z393A107)

Die Inder sind wahre Meister im Umgang mit Gewürzen und Saucen. Jede Gegend in Indien hat ihre eigenen Traditionen, die auch von der Religionszugehörigkeit beeinflusst werden. Hindus essen z. B. oft vegetarisch. Vegetarisch sind auch die landestypischen Köstlichkeiten, die wir zubereiten, wie Gerichte aus roten Linsen oder Variationen aus Gemüse und Reis.

Freitag, 08.05.26, 18 bis 21.30 Uhr in der Grundschule Biberach.

Für Fragen und Anmeldungen steht Ihnen die Zweigstellenleiterin Frau Scheuermann-Guggolz zur Verfügung.

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Volkshochschule
Heilbronn

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-875**
- **per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

Z337A751 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Sonntag, 19.04.2026, 9.30 – 11.00 Uhr,

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Großer Erfolg für unsere Schule beim Sportabzeichen-Wettbewerb

Ein besonderer Tag liegt hinter uns: Gemeinsam mit drei Schülerinnen und Schülern führen Frau Heisig und Frau Wieland-Hukul zur Preisverleihung des Sportabzeichenwettbewerbs nach Stuttgart. Schon die Ankunft war ein schönes Erlebnis – zur Stärkung gab es für alle erst einmal ein leckeres belegtes Brötchen, Getränke und frisches Obst.

Gut versorgt und voller Vorfreude fieberten die Kinder – und natürlich auch die Lehrerinnen – anschließend der Preisverleihung entgegen.



Der Württembergischer Landessportbund (WLSB) hatte am 26. März die Sieger des Schulwettbewerbs Deutsches Sportabzeichen 2025 eingeladen. Insgesamt wurden 24 Schulen ausgezeichnet – jeweils die sechs besten in vier Kategorien. Bereits zum 30. Mal fand dieser Wettbewerb statt, bei dem besonderes Engagement im Bereich Sport gewürdigt wird.

Dann war es endlich so weit: Die Platzierungen wurden bekannt gegeben. Die Spannung war groß – und die Freude riesig, als klar wurde: Unsere Grundschule Biberach hat den 2. Platz erreicht!

In der Kategorie der Schulen mit 151 bis 300 Schülerinnen und Schülern konnten wir uns gegen viele andere Schulen durchsetzen. Entscheidend war dabei, dass – gemessen an der Gesamtschülerzahl – besonders viele Kinder und Lehrkräfte unserer Schule erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen abgelegt haben.

Stolz nahmen unsere Vertreterinnen und Vertreter die Urkunde sowie kleine Geschenke entgegen. Dieser Erfolg ist eine großartige Gemeinschaftsleistung, auf die wir alle sehr stolz sein können!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Schülerinnen und Schülern, die mitgemacht haben, sowie den Kolleginnen und Kollegen, die dieses Engagement unterstützt und begleitet haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr – vielleicht schaffen wir ja gemeinsam wieder einen Platz auf dem Podest!
H. Wieland-Hukul



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn.

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich.

Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

18.04.2026 Sicherer'sche Apotheke, Kaiserstr. 32,
74072 Heilbronn, Tel. 07131/89071
Neuberg-Apotheke Oedheim, Hauptstr. 32, 74229 Oedheim,
Tel. 07136/20553
19.04.2026 Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1,
74078 Heilbronn, Tel. 07131/23701
Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1,
74172 Neckarsulm, Tel. 07132/2211

**Diakoniestation Heilbronn-West,
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen**

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappennau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 19. April – Misericordias Domini**

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ (Johannes 10,11.27.28)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (Katholische Kirche)

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der Katholischen St. Alban Kirche (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste am 26. April

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (H.-W. Neth)

10.00 Uhr Biberach, Konfirmation Ev. Kirche (Pfarrerin L. Sandford)

11.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Team) Gottesdienst für kleine und große Leute

10.30 Uhr Bonfeld, Konfirmation Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 16. April, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Karottensuppe, Mantelbraten mit Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Rote Grütze und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Kirchenchor

Am Dienstag, 21. April, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Gottesdienst für kleine & große Leute – für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

Am Sonntag, 26. April, um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24). Thema: „Das kleine Schaf und der gute Hirte“. Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern ... Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen. Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen! Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sandra Heidinger, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag, Bianca Schilling und Erhard Mayer, Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de.

Anmeldeabend für die Konfirmation 2027

Alle evangelischen Jugendlichen, die derzeit die 7. Klasse besuchen (Ausnahmen sind nach Rücksprache möglich), können zum Konfirmandenunterricht 2026/2027 angemeldet werden. Der Anmeldeabend für die Jugendlichen aus Biberach, Kirchhausen, Fürfeld und Bonfeld findet am Mittwoch, 29. April, um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Biberach (Erhard-Schnepf-Gasse 3) statt.

An diesem Abend erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Konfirmandenunterricht, zu den Gruppentreffen sowie zu den Terminen rund um die Konfirmation. Zudem wird ein Merkblatt mit einer Übersicht über das gesamte Konfi-Jahr ausgegeben. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die ausgefüllten Anmeldeformulare mit, die Ihnen per Post zugegangen sind. Sollten Sie keine Unterlagen erhalten haben, können Sie die Formulare am Anmeldeabend vor Ort ausfüllen.

Der Unterricht beginnt am Mittwoch, 10. Juni. Ein erster Höhepunkt ist das Konfi-Camp vom 10. bis 12. Juli in Hollerbach. Die Konfirmationstermine 2027 sind:

Biberach: 18. und 25. April

Kirchhausen: 11. April

Fürfeld: 25. April

Bonfeld: 18. April

Benefizkonzert mit Leintal Brass in Bad Rappenau – Fürfeld, Evang. Kirche – Freitag, 24. April 2026, 19 Uhr

Leintal Brass gibt ein Benefizkonzert in Fürfeld in der Evangelischen Kirche. Auf dem Programm des Blechbläserensembles stehen Stücke der Romantik bis hin zu modernen Stücken zeitgenössischer Komponisten und eigenen Arrangements.

Das Ensemble interpretiert auf ihre unverwechselbare Art Titel aus Klassik, Rock, Pop, Gospel und Filmmusiken. Ein breites und interessantes Klangspektrum ergibt sich durch die Klänge der hohen Piccolo Trompete bis zur tiefen Tuba und vom weichen Flügelhorn bis zum strahlenden Trompetenklang. Mit ihrer Stimmenvielfalt und der Leidenschaft zur Musik verstehen es die Musiker ihre Zuhörer auf eine außergewöhnliche musikalische Reise mitzunehmen. Der Eintritt ist frei. Die Spenden kommen der Aufbauhilfe Heilbronn-Franken e. V. für das Projekt ErfrischungsschutzPLUS zugute. Weitere Infos finden Sie unter www.leintal-brass.de.

6. Faires Frühstück wieder mit großer Resonanz

Der Anblick des vollen Gemeindesaals Adolf-Kolping erfüllte die Organisatoren des Ev.-Kath. Arbeitskreis Kirchhausen mit großer Freude und Zufriedenheit. Rund **90 Gäste** starteten am Samstag, 28. März 2026, fair in den Tag. Bei einem leckeren Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt kam man leicht mit den Tischnachbarn ins Gespräch und lernte neue Menschen kennen. Positiv überrascht waren die Organisatorinnen, dass über die Hälfte der Gäste aus den Nachbarorten mit am Tische saßen. Die an diesem Morgen gelebte Offenheit und Solidarität inspiriert dazu, das ganze Jahr über in guter Gemeinschaft und gegenseitiger Wertschätzung zu handeln – denn nur gemeinsam erreichen wir Großes. Nach dem Frühstück nutzten viele Gäste die Gelegenheit, sich am Verkaufstisch mit „Fair genießen“ – Produkten für zuhause zu versorgen. Und es wird auch eine weitere Auflage des Fairen Frühstücks geben. Wir freuen uns schon jetzt am **14.11.2026** auf ein Wiedersehen – **herzlichen Dank an alle Unterstützer!** Wir haben so viel positive Resonanz bekommen – das ist unglaublich schön und wir sind richtig stolz darauf.

Vielen Dank für Ihr Interesse, Ihre Begeisterung und Ihr unermüdliches Engagement zu fairen und weltweit besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen beizutragen.

Wie in den vergangenen Jahren wird auch der Erlös dieser Veranstaltung wieder dem Schulprojekt in der Heimat von Pfarrer Stefanos in Äthiopien zugutekommen. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, dort lebenden Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen, damit sie sich eine Zukunft abseits von Armut und Elend aufbauen können. Der erste Bauabschnitt konnte 2024 erfolgreich abgeschlossen werden. Er umfasst ein Schulgebäude mit fünf Klassenräumen, Sanitäranlagen sowie ein Verwaltungsgebäude. Der zweite Bauabschnitt, der das große Schulgebäude umfasst, befindet sich aktuell im Aufbau. Nach Fertigstellung können bis zu 750 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden. **Gemeinsam** schaffen wir eine Schule, die nicht nur Ort des Lernens ist, sondern auch Hoffnungsträger für die Zukunft der Kinder in Äthiopien. Gerne übermitteln wir Ihnen die Kurzberichte der Schule, die wir regelmäßig erhalten. Für weitere Fragen und Informationen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Eine Welt – Solidarisch handeln

Eine Aktion des Ev.-Kath. Arbeitskreises Kirchhausen

**Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian
Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
 Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
 Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
 E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Donnerstag, 16. April

14.30 Uhr Donnerstagstreff

Freitag, 17. April

17.00 Uhr Fun Angels, Kindergruppe ab der 1. Klasse

Samstag, 18. April

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 19. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Montag, 20. April

09.15 Uhr Spielkreis (0-3) im Saal des Gemeindehauses

19.30 Uhr Chorprobe

Sonntag, 26. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

18.00 Uhr Jugendgottesdienst, Kick-off der Firmvorbereitung (BC)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten**Spielkreis**

Für die Jüngsten der Gemeinde bietet die Kirchengemeinde den Saal des Gemeindehauses und eine schöne Ausstattung an Spielsachen zum wöchentlichen Treffen an. Eltern erleben mit den Kindern Gemeinschaft und Begegnung. Eingeladen sind dazu Kinder bis zu drei Jahren mit ihrer Mama oder dem Papa – oder auch der Oma, dem Opa, ...

Donnerstagstreff

Das Miteinander der Senioren findet im Saal des Gemeindehauses statt. Die Gruppe freut sich über Zuwachs. Herzlich willkommen am Donnerstag, 16. April, um 14.30 Uhr.

Fun Angels

Spielen, basteln und eine schöne Zeit aktiv miteinander verbringen. So ist die Kindergruppe konzipiert. Alle 14 Tage treffen sich die Kinder ab der 1. Klasse von 17 Uhr bis 18.30 Uhr.

Vorbereitung auf die Firmung

Das Heilige Sakrament der Firmung vollendet die Taufe und macht die Jugendlichen zu vollwertigen Mitgliedern der Kirche. Mit der absolvierten Firmung können die Jugendlichen zum ersten Mal Taufpaten werden. Die Kick-off Veranstaltung beginnt mit einem Jugendgottesdienst am Sonntag, 26. April um 18 Uhr in Biberach.

Revival Church Germany e. V.

Revival Church
GERMANY

Der Healing-Room ist mehr als nur ein Ort des Gebets – er ist ein Ort, wo die lebendige

und feurige Gegenwart Gottes auf übernatürliche Weise spürbar wird. Hier berührt der Heilige Geist ihr Herz und sie erfahren eine göttliche Veränderung. Jeder, der sich nach Erneuerung, tiefem inneren Frieden oder einem mächtigen geistlichen Durchbruch sehnt, ist eingeladen, die unerschöpfliche Kraft Gottes zu empfangen. Während glaubensvolle Gebete für Heilung und Befreiung mit feuriger Leidenschaft gesprochen werden, werden Fesseln zersprengt, Krankheiten aufgelöst und Menschen mit göttlicher Hoffnung und überfließender Freude erfüllt.

HEALING ROOM

REVIVAL CHURCH
GERMANY

VOR ORT ODER
TELEFONISCH

WIMPFENER WEG 16,
74078 HEILBRONN

07066/9633258

WWW.REVIVAL-CHURCH.DE

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach****Abteilung Fußball****Heimsieg für den TSV**

Vergangenen Sonntag war der 1. FC Lauffen zu Gast in Biberach. Nach den siegeslosen Spielen zuvor wollte man unbedingt zurück in die Erfolgsspur.



In der ersten Halbzeit hatte der TSV viel Ballbesitz, doch der große Andrang Richtung gegnerisches Tor blieb aus. Immer wieder war man in den letzten Pässen zu ungenau und verpasste sich aussichtsreiche Positionen. Die Gäste wurde eher durch Standards gefährlich, doch es ging torlos in die Pause. In der zweiten Halbzeit übte der TSV sofort Druck auf den Gegner aus und zwang ihn so zu Fehlern im Aufbauspiel. Nach etwa 10 Minuten die verdiente Führung. Nach einem Standard steht Nico Thiele in der Mitte goldrichtig und netzte nach starker Drehung zum 1:0 ein. In der Folge hatte man gute Chancen zu erhöhen, doch die blieben vorerst ungenutzt. In der 68. Minute war es dann Marcel Fuchs, der nach einem schnell ausgeführtem Freistoß durch Max Teller in der Mitte völlig frei stand und das 2:0 markierte. Nach weiteren guten Möglichkeiten, die ungenutzt blieben oder nicht gut ausgespielt wurden, endete das Spiel am Ende mit 2:0.

Ein wichtiger Sieg für Biberach, um an den oberen Tabellenplätzen dranzubleiben. Diese Woche spielt man bereits um 13 Uhr auswärts gegen die SGM NordHeimHausen 2. Die Reserve hat spielfrei.

Abteilung Handball**Altpapiersammlung**

Liebe Biberacher,
Am Samstag den 18.04.2026, findet die nächste Altpapiersammlung der Handballabteilung statt. Wir freuen uns wieder über eure

Unterstützung. Bitte stellt die Bündel bis spätestens 9 Uhr zur Abholung bereit.

Vielen Dank!

Eure HSG BWB

Abteilungsversammlung Handball

Liebe TSVlerinnen und TSVler,
hiermit möchten wir dich/euch zur Jahreshauptversammlung am Montag den 27. April 2026, ganz herzlich einladen. Die Versammlung findet im Vereinszentrum des TSV Biberach statt und beginnt um 19.30 Uhr.

Anträge müssen bis 14 Tage vor der Sitzung an den Vorstand eingereicht werden.

Wir haben folgende Tagespunkte geplant:

1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Bericht des Jugendvorstandes; 4. Bericht Kassierer/in; 5. Bericht Kassenprüfer; 6. Entlastung Vorstandes und Kassierer/in; 7. Neuwahlen; 8. Anträge; 9. Verschiedenes.

Euer TSV Biberach Handball

Abteilung Leichtathletik**Trainingswochenende der Biberacher Leichtathleten**

Jedes Jahr treffen sich die Biberacher Leichtathleten zum Auftakt der Freiluftsaison übers Wochenende zur Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe.

In den Trainingseinheiten wurden intensiv Koordination, Reaktion, Ausdauer, Sprint und Sprung, sowie Staffeltraining mit Übergabe geübt.

Vor allem beim Weit- und Hochsprung wurde eine Anlaufmarke erarbeitet.

Das Überlaufen der Hürden war ein großes Thema, vor allem, wenn man es zum ersten Mal ausübte.

Viele neue Erfahrungen konnten die motivierten Kids bei der Einführung im Kugelstoßen und Speerwerfen gewinnen.

Zur Stärkung nahmen wir am Samstag das Mittagessen in der Pizzeria LA Rosa ein, das jeder genussvoll vertilgte. Auch ein gespendeter Obstkorb der Eltern und diverse Süßigkeiten kamen bei den Athletinnen und Athleten gut an.



Selbstverständlich kam die Geselligkeit nicht zu kurz durch verschiedene Spiele und dem gemeinsamen gemütlichen Abschluss bei der Waldhütte.

Super, dass ihr am Start ward und durchgehalten habt – die Wettkampfsaison kann beginnen.

TSV Biberach Tennis



Auf die Tennisplätze fertig los ...

Wir eröffnen die Freiluftsaison und freuen uns über zahlreiche Besucher zu unserer Saisonöffnung am Sonntag, 26. April 2026

SPIELE TENNIS BEI UNS IN BIWWERICH

26.04 AB 10 UHR
FAMILIENTAG - LERNT UNS KENNEN
WER KOMMT SPIELT MIT!

START 05.05 AB 18 UHR
AFTER WORK TENNIS*
JEDEN DIENSTAG UND DONNERTAG
*SPIELEN FÜR 5€

SCHNUPPERMITGLIEDSCHAFT 2026*
EINZELBEITRAG 50€
FAMILIENBEITRAG 90€
*GILT NUR FÜR DAS ERSTE JAHR

WWW.TENNIS-BIBERACH.DE

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.



Zur Info:

Leider müssen wir unser **Maifest am 1. Mai** in diesem Jahr absagen.

Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen – wir bitten um Verständnis.

Wir freuen uns aber darauf, alle unsere Gäste im nächsten Jahr wieder bei Schnitzel,

Hähnchen und Blasmusik zu begrüßen.

Schriftführerin Sabine Grohberg

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.

Frühjahrskonzert

Der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V. möchte seinen Musikfreunden neben dem traditionellen Winterkonzert vor

Weihnachten künftig auch im Frühjahr einen festen musikalischen Höhepunkt bieten. Die Gestaltung dieser Veranstaltung soll dabei von Jahr zu Jahr variieren – mal als Kirchenkonzert, mal als Serenadenkonzert im Schlosshof oder in anderer Form. Für das Jahr 2026 haben wir uns für ein **Frühjahrskonzert** in der **Deutschordenshalle** entschieden.

Unter dem Motto „**Stadt, Land, Fluss**“ erwartet Sie eine abwechslungsreiche Auswahl konzertanter Werke für Blasorchester – lassen Sie sich überraschen!

Herzliche Einladung zu unserem

FRÜHJAHRSKONZERT

Deutschordenshalle Heilbronn-Kirchhausen

Stadt, Land, Fluss

Musikverein
Heilbronn-
Kirchhausen e.V.

18. April 2026 · 19 Uhr

Eintritt frei · Saalöffnung um 18:30 Uhr

Das Konzert findet am **18. April 2026** statt und beginnt um **19.00 Uhr**. Saalöffnung ist 18.30 Uhr. Der Saal ist bestuhlt. In der Pause bieten wir Ihnen verschiedene Getränke und kleine Snacks von der Bäckerei Kipp an.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Vereinsarbeit wird gebeten.

Terminübersicht

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de. Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 16. April, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Karottensuppe, Maultaschen mit Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Rote

Grütze und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.

Montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“).
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein).
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“).

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach

Oxymel – flüssiges Gold / Fachvortrag von Patricia Günther

Am Montag, 04.05.2026, 19.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus ein Fachvortrag zum Thema „Oxymel – flüssiges Gold“ statt. Referentin ist Frau Patricia Günther.

Oxymel – Lebensmittel und Hausmittel zugleich, aus Honig, Essig und Heilpflanzen.

Anmeldung bitte bis 19.04.2026 unter 0157/37631357 oder über E-Mail LF-HN-Biberach@web.de.

Mitzubringen: 2 leere Gläser a 250 ml mit Deckel.

Unkostenbeitrag Mitglieder € 10,00, Nichtmitglieder € 15,00.

Vorschau: Am 15.06.2026, 19.00 Uhr, --> Vorsorge beim Frauenarzt – Warum ich in jeder Altersphase gehen sollte.

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 20.04.2026, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der

Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen in Heilbronn

Literaturhaus Heilbronn

Dienstag, 21. April, 19.30 Uhr: Markus Orths liest aus „Die Enthusiasten“

Das Literaturhaus Heilbronn zu Gast in Lauffen

Bestsellerautor Markus Orths präsentiert am Dienstag, dem 21. April, um 19.30 Uhr im Beratungszentrum der Kreissparkasse Heilbronn in Lauffen am Neckar seinen kürzlich erschienenen und von der Kritik begeistert aufgenommenen Roman „Die Enthusiasten“, der humorvoll und skurril von Literatur und der menschlichen Kunst des Erzählens, von einer kuriosen Familie und ausuferndem Enthusiasmus handelt.

„Die Enthusiasten“ macht richtig, richtig Spaß zu lesen. Ein Buch der maximalen Freiheit. Retten wir uns! Lesen wir das neue Buch von Markus Orths!“, empfiehlt Journalistin Miriam Zeh (DLF Kultur Lesart, 27. Februar 2026).

Was haben ein besessener Laurence-Sterne-Fan auf der abenteuerlichen Jagd nach dem angeblichen zehnten Band von „Tristram Shandy“, eine Teilchenforscherin, die abgeschirmt von kilometerdicken Felswänden über Jahre versucht, Dunkle-Materie-Teilchen zu erlauschen, ein Kino-Enthusiast, der abgefahrene Experimentalfilme ausheckt, eine nordenglische Kleinstadt und ein sensationeller Fund gemeinsam? Sie kommen in „Die Enthusiasten“ vor, dem wahrscheinlich turbulentesten und gewagtesten Roman seit Langem, der auf halbsprecherische Weise die Grenzen dessen auslotet, was Erzählen kann und was menschengemachte Kunst ist.

Die Veranstaltung findet in der Reihe „Das Literaturhaus zu Gast“ in Kooperation mit der Kreissparkasse Heilbronn im Beratungszentrum in Lauffen am Neckar statt. Moderiert wird die Lesung von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel. Der Einlass beginnt um 19 Uhr.

Tickets für 10 € unter: <https://www.ticketshop-kskhn.de/event/855523>. Girokunden der KSK Heilbronn und Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €.

Markus Orths, 1969 in Viersen geboren, studierte Philosophie, Romanistik sowie Anglistik. Bislang sind sechzehn Romane und Erzählbände von ihm erschienen, u. a. „Lehrerzimmer“, „Das Zimmermädchen“, „Alpha & Omega“, „Picknick im Dunkeln“ und „Mary & Claire“. Einige seiner Bücher wurden insgesamt neunzehn Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Orths hielt Poetikvorlesungen in Paderborn und Bamberg. Sein Stück „Femme de Chambre“ gewann den Prix Théâtre 13. In Baden-Baden wurde „Die Entfernung der Amygdala“ uraufgeführt. „Das Zimmermädchen Lynn“ kam 2015 in die Kinos. WDR, NDR, SWR und HR produzierten acht Hörspiele. Inspiriert durch seine eigenen Kinder entstanden zuletzt auch Kinderbücher.

WaldNetzWerk e. V.

Mit der Veranstaltungsreihe „Abendspaziergang in der Natur“ macht das WaldNetzWerk Station in Heilbronn. Gemeinsam erkunden wir die Natur vor der Haustüre – in diesem Jahr unter dem Motto „Waldblick“. Herzliche Einladung dazu!

Waldblick – was bewirkt das einfallende Licht im Wald?

Mi., 29. April, 18.00 Uhr

Heute geht es in den Krämer! In der Waldinsel zwischen Frankenbach, Kirchhausen und dem Industriegebiet Böllinger Höfe bietet sich die Chance auf einen Blick auf einen nach Süden ausgerichteten Waldrand, der dieses Mal im Fokus des Abendspaziergangs steht. Mit Förster Heinz Steiner richten sie den Blick auf Licht und Schatten ... Am südlichen Waldrand ist die Besonnung und die damit einhergehende Erwärmung und Verdunstung ausschlaggebend für die Entwicklung der Flächen. Erfahren Sie Spannendes von den besonderen Strukturen am Waldrand, den Möglichkeiten für die lichtliebende Eiche und dem großen Konkurrenten im Wald, der Brombeere. Der Abendspaziergang mit Förster Heinz Steiner findet in Heilbronn statt und ist kostenfrei. Treffpunkt ist am Waldparkplatz Krämer an der B39 zw. Frankenbach und Abzw. Böllinger Höfe. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 19.04.26, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Baugrund in der Turmstraße wird untersucht

Kurzzeitige Einschränkungen möglich

In Vorbereitung auf die Neugestaltung der Turmstraße in der nördlichen Innenstadt erfolgen am Montag, 13. April, erneute Baugrunduntersuchungen. Hierbei wird mittels Sondierungen die Bodenbeschaffenheit untersucht.

Während der Erkundungsarbeiten ist mit vorübergehenden Behinderungen durch Baustellengeräte und -fahrzeuge sowie mit Teilsperren zu rechnen. Darüber hinaus kann es zu Lärmbelastungen kommen.

Die Erkundungsarbeiten bilden eine Grundlage für die weitere Planung zur Neugestaltung der Turmstraße ab Frühjahr 2027, die der Gemeinderat jüngst beschlossen hat. Das Konzept sieht eine abwechslungsreiche Gestaltung mit parkähnlichen Grünbereichen, Begegnungszonen, Sitzgelegenheiten sowie Spielelementen vor. Geplant ist, große Flächen zu entsiegeln, zu begrünen sowie durch ein nachhaltiges Regenwassermanagement für ein angenehmes, kühleres Mikroklima in der hitzebelasteten Innenstadt zu sorgen.

Stadt vergibt Stipendium an Studierende

Bewerbungen sind bis 15. April möglich

Die Stadt Heilbronn fördert Studierende, die für ein Studium oder ein Gastsemester an der Europa-Universität Viadrina in der Partnerstadt Frankfurt/Oder oder an einer Hochschule, Fachhochschule oder Universität eingeschrieben sind. Antragsberechtigt sind Studierende, die in Heilbronn geboren sind, hier ihren Hauptwohnsitz haben oder längere Zeit eine Heilbronner Schule besucht haben.

Bewerbungsvoraussetzungen sind gute Leistungen oder eine wirtschaftliche Notlage.

Die Förderung beträgt maximal 220 Euro monatlich und ist auf ein Semester begrenzt. Wiederholungsvergaben sind möglich. Förderung von dritter Seite (nicht jedoch Bafög) schließt die Studierendenförderung der Stadt Heilbronn aus. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Studierenden der Europa-Universität Viadrina vorrangig behandelt.

Ein formloser Antrag ist beim Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn, Marktplatz 11, 74072 Heilbronn, einzureichen – gerne auch per E-Mail an Katalin.Habla@heilbronn.de. Bewerbungsschluss für das Sommersemester 2026 ist der 15. April.

Folgende Unterlagen sind einer Bewerbung beizulegen:

- Immatrikulationsbescheinigung
- Lebenslauf
- Leistungsnachweise
- Nachweis über die Einkommensverhältnisse des Antragstellers sowie Verdienstbescheinigungen der Unterhaltspflichtigen.

Auto mit Dach-Kamera fährt quer durch Heilbronn Straßenraum wird im Auftrag der Stadt digitalisiert



So kann ein Fahrzeug mit Kameras der Firma Cyclomedia beim Einsatz im Stadtgebiet aussehen. (Foto: Cyclomedia)

Der Straßenraum der Stadt Heilbronn wird digital erfasst: Ab Montag, 13. April, finden Aufnahmefahrten im Auftrag der Stadt durch die Firma Cyclomedia Deutschland GmbH in Heilbronn statt. Die entstehenden Bilder liefern wichtige Daten und helfen, bei Planung und Vermessung Zeit und Geld zu sparen. Bei den Aufnahmefahrten werden Fahrzeuge mit speziellen Kameras und Laserscannern eingesetzt, um das etwa 550 Kilometer umfassende Straßen- und Wegenetz der Stadt zu erfassen. Dank hochauflösender 360-Grad-Panoramaaufnahmen entstehen Bilder, die die Realität nahezu in echt digital abbilden. Einsetzbar sind die Aufnahmen zum Beispiel in der Stadtplanung, bei der Einsatzplanung für Sicherheitskräfte oder der Vorbereitung von Veranstaltungen. Bei guter Witterung sollen die Fahrten bis zum 11. Mai abgeschlossen sein.

Gesichter und Kfz-Kennzeichen werden unkenntlich gemacht

Als Mitglied im Verein Selbstregulierung der Informationswirtschaft unterliegt die Firma Cyclomedia dem Datenschutzkodex für Geoinformationsdienste. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden daher Gesichter und Kfz-Kennzeichen unkenntlich gemacht, bevor die Bilder den Nutzern zur Verfügung gestellt werden. Die Nutzung der Bilddaten dient ausschließlich verwaltungsinternen Zwecken. Eine Veröffentlichung z. B. im Internet findet nicht statt.

Erreichbar ist die Firma Cyclomedia über die Adresse An der Commandantur 3, 35578 Wetzlar, oder per E-Mail an info-de@cyclomedia.com.

Informationen zum Thema Datenschutz bei Geoinformationsdiensten und der geplanten Befahrung gibt es unter www.sriw.de und <https://geodatenkodex.de>.

Kommunaler Ordnungsdienst geht konsequent gegen Sauberkeitsverstöße vor

Verstärkte Kontrollen für ein ansprechendes Stadtbild

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) hat im März verstärkt die Sauberkeit im gesamten Stadtgebiet kontrolliert. Ziel der zweiwöchigen Aktion war es, die Einhaltung der Regelungen zur Sauberkeit im öffentlichen Raum zu überprüfen und zu einer Verbesserung des Stadtbilds beizutragen.

Im Aktionszeitraum hat das Team des KOD insgesamt 59 Verstöße festgestellt, darunter insbesondere unerlaubte Müllab-

lagerungen (28 Fälle), das Wegwerfen von Zigarettenkippen (13 Fälle), Verstöße gegen die Leinenpflicht für Hunde (elf Fälle) sowie einzelne Fälle von Spucken und Urinieren im öffentlichen Raum (jeweils drei Fälle) sowie ein Verstoß im Zusammenhang mit der Nutzung von Mülltonnen. Die festgestellten Verstöße wurden konsequent zur Anzeige gebracht und entsprechend geahndet.

Die Kontrollen fanden insbesondere in Parkanlagen, an Containerstandorten sowie an bekannten Problemstellen im Stadtgebiet statt und erfolgten überwiegend in Zivil, um Verstöße gezielt und effektiv feststellen zu können.

Der Kommunale Ordnungsdienst wird auch künftig verstärkt kontrollieren, um die Sauberkeit im Stadtgebiet zu gewährleisten und konsequent gegen Verstöße vorzugehen.

Ein kleiner Piks kann Leben retten

Impfungen schützen vor schweren Krankheiten und schweren Krankheitsverläufen. Daran erinnert das Städtische Gesundheitsamt Heilbronn vor dem Hintergrund der 20. Europäischen Impfwoche vom 19. bis zum 25. April, die in diesem Jahr unter dem Motto „Impfstoffe wirken für jede Generation“ steht. Positive Beispiele dafür sind der Impfschutz gegen das Respiratorische Synzytial Virus (RSV), einen weltweit verbreiteten Erreger von akuten und teils schweren Atemwegserkrankungen, sowie gegen Humane Papillomviren (HPV), die Krebs auslösen können.

RSV-Prophylaxe schützt bereits die Kleinsten

Aufgrund eines erhöhten Risikos für schwere Krankheitsverläufe empfiehlt die Ständige Impfkommission (Stiko) seit Juni 2024 für die unter Einjährigen eine Prophylaxe gegen das RS-Virus. Dabei erhalten Neugeborene und Säuglinge Antikörper, die vor schweren RSV-Erkrankungen schützen. Der Schutzeffekt hat sich bereits in der darauffolgenden RSV-Saison deutlich gezeigt. Während die Gesamtzahl der übermittelten RSV-Fälle in Baden-Württemberg in der Saison 2024/25 im Vergleich zur Vorsaison leicht anstieg, halbierte sich die Zahl der übermittelten Fälle bei den unter Einjährigen nahezu. Im Stadtgebiet Heilbronn gingen in der Saison 2024/25, und damit im ersten Jahr seit Einführung der Empfehlung, die Infektionen der Säuglinge mit RS-Viren um 35 Prozent zurück im Vergleich zur Vorsaison. „Damit können wir bereits jetzt positive Auswirkungen der RSV-Prophylaxe beobachten“, bilanziert Dr. Michael Scheerle, Leiter des Städtischen Gesundheitsamtes Heilbronn.

Die RSV-Erkrankungen treten saisonal gehäuft von Oktober bis März auf. Die STIKO empfiehlt die RSV-Prophylaxe allen Neugeborenen und Säuglingen vor ihrer ersten RSV-Saison. Säuglinge, die zwischen April und September geboren sind, sollen die Prophylaxe möglichst zwischen September und November erhalten. Neugeborene, die zwischen Oktober bis März geboren werden, sollen die Prophylaxe möglichst rasch nach der Geburt, idealerweise bei Entlassung aus der Geburtseinrichtung bzw. bei der U2 (3. bis 10. Lebensjahr) bekommen.

Mit frühzeitiger HPV-Impfung Krebserkrankungen verhindern

Die Impfung gegen Humane Papillomviren (HPV), die ab dem Kindes- und Jugendalter empfohlen ist, entfaltet ihre Wirkung erst im Laufe des Lebens. Bestimmte HPV-Typen können Krebs am Gebärmutterhals, im Rachen und im Anogenitalbereich auslösen. Zum Schutz vor HPV-bedingtem Krebs ist für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von neun bis 14 Jahre in Deutschland die Impfung gegen HPV empfohlen.

Im Stadtkreis Heilbronn waren 2024 39 Prozent der 15-jährigen Mädchen und 27 Prozent der 15-jährigen Jungen vollständig gegen HPV geimpft. Die Quoten liegen damit deutlich unterhalb der von der Weltgesundheitsorganisation angestrebten 90 Prozent und auch deutlich unterhalb der bundesweiten Quote von 55 Prozent für Mädchen und 36 Prozent für Jungen in dieser Altersgruppe. Dabei zeigt eine Veröffentlichung des Robert Koch-Instituts (RKI) bereits jetzt: die HPV-Impfung wirkt.

Trotz der in Deutschland vergleichsweise niedrigen Impfquoten ging laut RKI die Rate der Neuerkrankungen mit Gebärmutterhalskrebs bei jüngeren Frauen im Alter von 20 bis 34 Jahren zurück. Sie ist von 7,8 pro 100.000 Frauen im Jahr 2015 kontinuierlich auf 4,3 im Jahr 2023 gesunken. In der nächsthöheren Altersgruppe, für die zum damaligen Zeitpunkt noch keine

HPV-Impfempfehlung bestand, ist hingegen kein eindeutiger Trend erkennbar.

Dazu Gesundheitsamtsleiter Scheerle: „Mit höheren HPV-Impfquoten können wir zukünftig noch mehr HPV-bedingte Krebsfälle verhindern. Daher sollten möglichst alle Kinder und Jugendlichen dieses Impfangebot wahrnehmen.“

Für einen vollständigen Impfschutz sind zwei Impfdosen erforderlich. Wenn die HPV-Impfung verpasst wurde, sollte sie spätestens bis zum 18. Geburtstag nachgeholt werden. Wird die Impfung erst nach dem 15. Geburtstag begonnen, sind für den vollständigen Schutz drei Impfungen notwendig. HPV-Impfungen können zum Beispiel durch den Kinderarzt, die Hausärztin oder den Frauenarzt verabreicht werden.

Impfschutz regelmäßig überprüfen

Dr. Michael Scheerle empfiehlt, den eigenen Impfschutz regelmäßig zu überprüfen und dazu gegebenenfalls den Rat eines Arztes oder einer Ärztin des Vertrauens oder des Gesundheitsamtes einzuholen. Weitere Informationen rund um das Thema Impfen bietet die Webseite www.infektionsschutz.de des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIOG). Dort sind auch die Impfempfehlungen der Ständigen Impfkommission Stiko abrufbar.

Baustelle in der Wilhelm-Leuschner-Straße abgeschlossen

In der Wilhelm-Leuschner-Straße in Heilbronn-Böckingen sind seit alle Verkehrseinschränkungen wieder aufgehoben.

Die Großbaustelle wurde am Wochenende planmäßig mit dem Aufbringen einer neuen Asphaltdecke abgeschlossen.

Seit September hatte das städtische Amt für Straßenwesen mehrere Kreuzungsbereiche umbauen lassen, um den Verkehrsfluss nachhaltig zu verbessern. In der Wilhelm-Leuschner-Straße entstand unter anderem eine zusätzliche Linksabbiegespur von der Innenstadt in Richtung Sonnenbrunnen/Großgartacher Straße (B 293).

Außerdem wurden neue Linksabbiegemöglichkeiten von der Heidelberger Straße in die Neckargartacher Straße sowie – auf Höhe der Tankstelle – in die (alte) Großgartacher Straße eingerichtet.

Darüber hinaus sind alle Fußgängerquerungen im Baustellenbereich barrierefrei ausgebaut und mit einem Blindenleitsystem ausgestattet worden.

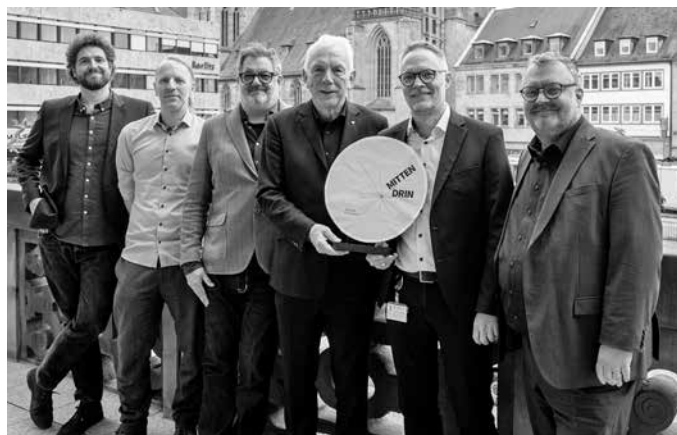
Kleinere Restarbeiten, insbesondere Markierungsarbeiten, erfolgen in den kommenden Tagen unter laufendem Verkehr. Die großflächigen roten Markierungen für den Radverkehr können erst zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht werden, da hierfür eine kurzzeitige Vollsperrung erforderlich ist. Diese Maßnahme soll mit der geplanten Deckensanierung in der Neckartalstraße zwischen Wilhelm-Leuschner-Straße und Otto-Konz-Brücke gebündelt werden. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Zwei zentrale Projekte für die Innenstadt

Die Stadt Heilbronn treibt die Weiterentwicklung der Innenstadt voran: Mit dem Zukunftskonzept Innenstadt und dem städtebaulichen Rahmenplan gehen zwei zentrale Projekte in die Beteiligung, die die Entwicklung der Innenstadt in den kommenden Jahren maßgeblich prägen werden.

Beide Vorhaben sind Schlüsselmaßnahmen des 2025 vom Gemeinderat beschlossenen Programms „Zukunft Innenstadt“. Neben bereits umgesetzten und angestoßenen Schlüsselmaßnahmen, die sichtbare Impulse in der Innenstadt setzen, werden damit nun die strategischen und räumlichen Grundlagen für die zukünftige Entwicklung erarbeitet. Ziel ist es, auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren und die Innenstadt als lebendigen, vielfältigen und zukunftsfähigen Ort weiter zu stärken.

„Die Entwicklung der Innenstadt ist ein langfristiger Prozess. Von Beginn an war klar, dass die Sofortmaßnahmen nur ein erster Schritt sein können. Mit dem Zukunftskonzept und dem städtebaulichen Rahmenplan schaffen wir die Grundlage, um ihre mittel- und langfristige Entwicklung nun gemeinsam mit den relevanten Akteuren zu gestalten“, so Oberbürgermeister Harry Mergel.



Stellten die zentralen Projekte für die Innenstadt vor: Oberbürgermeister Harry Mergel (Mitte); Baubürgermeister Andreas Ringle (r.); Patrik Henschel, Leiter des Planungs- und Baurechtsamts (2. v. r.); Markus Weismann (asp Architekten, 3. v. l.); Sven Lohmeyer (urbanista, 2. v. l.) und Amos Heuss, zukünftiger Leiter des Kompetenzzentrums Innenstadt (l.) © Stadt Heilbronn

Zwei Konzepte, ein Beteiligungsprozess

Das Zukunftskonzept Innenstadt übernimmt dabei die strategische Ebene. Es bündelt bestehende und geplante Maßnahmen, setzt klare Prioritäten und bringt unterschiedliche Projekte in einen gemeinsamen Zusammenhang. Ziel ist es, eine umsetzungsorientierte Grundlage zu schaffen, die Transparenz und Steuerbarkeit erhöht und die Entwicklung der Innenstadt in den kommenden Jahren gezielt lenkt.

Der städtebauliche Rahmenplan ergänzt diese Perspektive um die räumliche Dimension. Er entwickelt ein übergeordnetes Leitbild für die Innenstadt, identifiziert Potenzialräume und Funktionsbereiche und trifft Aussagen zur zukünftigen Nutzung, Dichte und baulichen Entwicklung. Gleichzeitig schafft er die Grundlage für eine qualitätsvolle Weiterentwicklung des öffentlichen Raums und dient als wichtige Orientierung für künftige Bebauungspläne und weitere planerische Entscheidungen.

Online-Befragung startet am 13. April

Beide Prozesse sind eng miteinander verzahnt und bauen aufeinander auf. Ein zentraler Bestandteil ist die Beteiligung. So findet Ende April eine Akteurswerkstatt statt, zu der über 100 Vertreterinnen und Vertreter aus Handel, Gastronomie, Bildung, Kultur, sozialem Bereich, Immobilienwirtschaft und weiteren Bereichen eingeladen sind. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen und gemeinsam Ansätze für die weitere Entwicklung zu erarbeiten.

Parallel dazu startet am 13. April eine Online-Befragung unter www.heilbronn.de/deine-innenstadt. Bürgerinnen und Bürger können so bis zum 15. Mai 2026 ihre Ideen und Gedanken zur Innenstadt einbringen. Die Ergebnisse fließen in den weiteren Prozess ein.

Begleitet werden die Prozesse durch die Planungsbüros urbanista (Zukunftskonzept Innenstadt) und asp Architekten sowie Sippel+Buff und Treibhaus (städtebaulicher Rahmenplan).

Von der Beteiligung in die Testphase

Das Zukunftskonzept Innenstadt soll bis Herbst 2026 erarbeitet werden. Auf dieser Grundlage werden konkrete Ansätze und Ideen für erste Testprojekte entwickelt, die im Jahr 2027, auch im Kontext des European Green Capital-Jahres, umgesetzt werden sollen.

Die dabei gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Ausarbeitung des Städtebaulichen Rahmenplans und bilden eine wichtige Grundlage für dessen Finalisierung, die für das Jahr 2028 vorgesehen ist.

Die Mobilität in der Stadt mitgestalten

Bürgerbeteiligung für Mobilitätsplan beginnt auf mehreren Ebenen

Die Stadt geht mit einem Mobilitätsplan Heilbronn neue Wege für eine nachhaltige Entwicklung des Verkehrs in Heilbronn. Sie erhebt aktuelle Datengrundlagen für alle Verkehrsarten, befragt

Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Akteure zu ihren Vorstellungen und erstellt Maßnahmenpakete, welche die Verkehrswende voranbringen sollen. „Das Mobilitätskonzept 2030, das auf vielen Daten aus dem Jahr 2015 basiert, wird damit fortgeschrieben und konkretisiert“, erklärt Max Götz, Sachgebietsleiter Mobilitäts- und Verkehrsplanung.



Das Bild zeigt den Mobilitätspunkt Sonnenbrunnen in Böckingen, an dem die verschiedenen Verkehrsarten wie Auto, Stadtbahn, Bus, Rad- und Fußverkehr zusammenkommen.

(Foto: Stadt Heilbronn/Christina Kratzenberg)

Der Mobilitätsplan soll zeigen, wie Heilbronn klimafreundlicher und lebenswerter wird und zugleich gut erreichbar sowie ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleiben kann. Ziele sind:

- die Mobilität für alle in der Stadt verbessern
- zum beschlossenen Ziel der Klimaneutralität in der Stadt bis 2035 beitragen
- die Luft- und Lebensqualität verbessern
- klimafreundliche Verkehrsmittel wie Bus, Bahn, Rad und Fußverkehr fördern.

Auch Betriebe, Schulen und Hochschulen werden befragt

Die Öffentlichkeit wird breit an dem Projekt beteiligt. Ideen und Erfahrungen vieler werden einbezogen, um ein Zielbild für eine zukunftsfähige Mobilität in Heilbronn zu entwerfen.

- Seit 14. April bis 22. Mai läuft eine Online-Umfrage über den Link www.mobilitaetsplan-heilbronn.de im Internet. Bürgerinnen und Bürger können mitteilen, welche Verkehrsmaßnahmen ihnen besonders wichtig sind. Zudem sind auf der Plattform alle Möglichkeiten zum Mitmachen aufgelistet.
- Ab dem 14. April startete eine Betriebs-, Schul- und Hochschulbefragung zum Mobilitätsverhalten, um die Attraktivität von Heilbronn als Standort zu erhalten und auszubauen.
- Am 14. April trat erstmals ein Beratungskreis als Arbeitsgruppe zusammen, dem neben dem Verkehrsbeirat mit Verwaltung, Gemeinderat und sachkundigen Mitgliedern auch Mitglieder aus Bezirksbeiräten, Jugendgemeinderat, die städtische Inklusionsbeauftragte, der Blinden- und Sehbehindertenverband, der Landkreis Heilbronn, der HNV und die Lokale Agenda 21 angehören.
- Voraussichtlich im Juli findet eine erste Planungswerkstatt statt, bei der Interessierte sich vor Ort durch Mitreden und Mitgestalten aktiv einbringen können.

Alle Informationen zum Prozess sowie Hinweise zur Beteiligung stehen fortlaufend auf www.mobilitaetsplan-heilbronn.de.

Bei Fragen und Anmerkungen können sich Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an mobilitaetsplan@heilbronn.de wenden.

Verkehrsmodell wird erarbeitet

In den Prozess sind auch die beiden Verkehrsplanungsbüros PTV Transport Consult und Inovaplan eingebunden, die die Stadt bei der Erarbeitung des Mobilitätsplanes begleiten. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird durch die DialogWerke GmbH begleitet. Der Gemeinderat wird final über das Konzept entscheiden. Bis Ende des Jahres 2027 soll der fertige Mobilitätsplan vorliegen.

Die Erarbeitung erfolgt mit Hilfe eines Verkehrsmodells. Dabei werden die entsprechenden Maßnahmen hinsichtlich ihrer CO₂-Einsparung quantifiziert, bewertet und mit einem Umsetzungskonzept hinterlegt. So können Maßnahmen zielgerichtet umgesetzt werden.

Info: Der neue Plan wird gemäß den Vorgaben eines Klimamobilitätsplanes des Landes Baden-Württemberg erstellt. Über das Land können für förderfähige Projekte Fördermittel von bis zu 75 Prozent beantragt werden.

Schrotträder werden entfernt

Die Stadt Heilbronn und die Polizei sammeln am Montag, 4. Mai, alle Schrotträder im Stadtgebiet ein, die zuvor vom Ordnungsamt mit einer entsprechenden Banderole gekennzeichnet wurden.

Als Schrotträder werden Räder eingestuft, die mehrere Kriterien der Fahruntüchtigkeit erfüllen wie defekte Bremsen, verrostete Kette, platte Reifen, fehlender Sattel oder Lenker.

Bei der Räumaktion prüft die Polizei, ob die Räder als gestohlen gemeldet sind, und informiert in diesem Falle die rechtmäßigen Besitzer.

Die restlichen Fahrräder werden für drei Monate eingelagert. Während dieser Zeit können sich die Besitzerinnen und Besitzer beim Amt für Straßenwesen unter Telefon 07131/56-2176 melden, um ihre Fahrräder zurückzuerhalten.

Nach Ablauf der drei Monate werden die Fahrräder verwertet beziehungsweise entsorgt.

Weitere Räumaktionen von Schrotträdern finden in diesem Jahr am 3. August und am 2. November statt.

Mit diesen Aktionen will die Stadt Heilbronn zu einem ansprechenden Erscheinungsbild des Stadtgebiets beitragen und zugleich Platz an unnötig dauerhaft belegten Fahrradabstellplätzen schaffen.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de